

## Pressemitteilung

### **GRESB-Ergebnisse bestätigen Aquila Capitals Engagement für ESG-Werte**

- **Aquila Capital European Hydropower Fund S.A. und European Hydro S.C.Sp. auf dem ersten und zweiten Platz in Referenzgruppe**
- **Erneut Höchstbewertung für Småkraft AS, Europas größten Betreiber von Kleinwasserkraftwerken**
- **Agua Enlica, Lda – das portugiesische Wasserkraft-Portfolio – auf zweitem Platz in Referenzgruppe**

**Hamburg, 10. November 2020** – Der Hamburger Sachwert-Spezialist Aquila Capital baut seine führende Position als Anbieter nachhaltiger Investmentlösungen weiter aus: Eine aktuelle Analyse der Organisation GRESB bestätigt, dass die Verankerung der ESG-Prinzipien im Investmentprozess den höchsten Branchenstandards entspricht. Die Bewertung unterstreicht das Engagement von Aquila Capital, Nachhaltigkeit zu einem integralen Bestandteil der Anlagestrategie zu machen.

GRESB (Global Real Estate Sustainability Benchmark) ist eine von großen institutionellen Investoren gegründete, unabhängige und anlegergeführte Organisation, die Benchmark-Berichte sowie Portfolio- und Asset-Analysen für Sachwertanlagen im Bereich Nachhaltigkeit erstellt. Dabei greift sie auf spezielle Datensätze und ein eigenes Evaluationssystem zurück, um den Kapitalmärkten standardisierte und validierte ESG-Daten (Environmental, Social and Governance) zur Verfügung zu stellen.

Der Aquila Capital European Hydropower Fund S.A. belegte den ersten Platz von sechs internationalen Produkten im Segment „European Renewable Power | Private Equity Funds“. Mit 78 von 100 möglichen Punkten lag die GRESB-Punktzahl um 16 Punkte höher als im Vorjahr – und weit über dem Durchschnittswert von 66 Punkten. In derselben Kategorie erreichte Aquila Capital mit seinem European Hydro S.C.Sp. mit 75 von 100 Punkten auch den zweiten Platz (gegenüber 68 im Jahr 2019). Beide Produkte erhielten vier von fünf möglichen Sternen.

Das Unternehmen Småkraft AS, Europas größter unabhängiger Betreiber von Kleinwasserkraftwerken und ein von Aquila Capital verwaltetes Asset, erhielt erneut die Bestbewertung von fünf Sternen. Im Segment „European | Hydroelectric Power Generation“

belegte es den ersten von sechs Plätzen. Mit 83 Punkten übertraf Småkraft AS dabei deutlich die durchschnittliche Bewertung der Vergleichsgruppe von 55 Punkten – und auch das eigene Vorjahresergebnis von 73 Punkten.

Darüber hinaus belegte Agua Enlica, Lda, das von Aquila Capital verwaltete portugiesische Wasserkraft-Portfolio, mit 80 von 100 Punkten den zweiten Platz in der Kategorie „Europe | Hydroelectric Power Generation“. Das Portfolio wurde zum ersten Mal von GRESB analysiert. Dies verdeutlicht, dass Aquila Capitals Engagement für Nachhaltigkeit die ESG-Performance aller vom Unternehmen verwalteten Sachwertanlagen steigert.

**Roman Rosslenbroich**, Mitgründer und CEO von Aquila Capital, sagt: "Die Ergebnisse der GRESB-Analyse sind eine wichtige Anerkennung unserer Arbeit. Wir streben stets danach, zeitgemäße Investitionsstrategien zu fördern. Aus diesem Grund haben wir ökologische, soziale und gesellschaftliche Kriterien fest in unserem Investitionsprozess verankert und richten unsere Investitionen über den gesamten Lebenszyklus der Assets aktiv auf diese Kriterien aus. So gewährleisten wir langfristige Wertschöpfung, Stabilität und Erträge. Bei Aquila Capital werden wir weiterhin nachhaltige Investitionen fördern und unseren Anlegern attraktive Anlagemöglichkeiten bieten."

Aquila Capital zeichnet sich durch ein klares Bekenntnis zu ESG-Werten aus und legt den eigenen Investitionsschwerpunkt auf die Bereiche Erneuerbare Energien, grüne Logistik und seit kurzem auch Energieeffizienz. Ein dediziertes ESG-Komitee stellt nicht nur sicher, dass ESG-Aspekte in die Investitionsanalyse und in weitere wesentliche Entscheidungsprozesse einbezogen werden, sondern auch, dass nachhaltiges und ethisches Denken weiter in der Unternehmensgruppe etabliert werden.

Weitere Informationen zu Aquila Capitals Engagement für Nachhaltigkeit finden Sie [hier](#).

## **Über Aquila Capital**

Die Aquila Gruppe ist ein führender Investmentmanager im Bereich Sachwerte. Die nachhaltige Anlagestrategie konzentriert sich auf Investitionen in erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Infrastruktur, Wohnimmobilien, grüne Logistik sowie Holz und Landwirtschaft. Die Aquila-Gruppe wurde 2001 als eine der ersten deutschen alternativen Investmentgesellschaften gegründet und verwaltet derzeit 11,1 Milliarden Euro für institutionelle Anleger weltweit (Stand: 30. Juni 2020).

In den letzten zehn Jahren hat die Aquila Group ein wahrhaft paneuropäisches Anlageportfolio mit Investitionen im Bereich der erneuerbaren Energien mit einer Gesamtkapazität von 6,5 GW und über 2 Millionen Quadratmetern nachhaltiger Immobilien- und grüner Logistikprojekte aufgebaut, die bereits

abgeschlossen oder in der Entwicklung sind. Mit ihren Investitionen hat sich die Aquila-Gruppe verpflichtet, einen Beitrag zur europäischen Energiewende zu leisten.

Um Mehrwert für ihre Investoren zu schaffen, verfolgt die Aquila-Gruppe einen vollständig integrierten Investitions- und Vermögensverwaltungsansatz. Mit 14 Büros in 12 Ländern greifen die engagierten Experten-Investitionsteams der Aquila-Gruppe auf ihre sektoralen Netzwerke und Erfahrungen zurück, um Investitionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu prüfen, zu entwickeln, zu finanzieren, zu verwalten und zu betreiben.

### **Pressekontakt Aquila Capital**

Daniela Hamann  
Head Corporate Communications  
Aquila Capital  
Tel.: +49 40 87 5050-150  
E-Mail: [daniela.hamann@aquila-capital.com](mailto:daniela.hamann@aquila-capital.com)

Henry Schmees  
Hering Schuppener Consulting  
Tel.: +49 69 921 874 11  
E-Mail: [hschmees@heringschuppener.com](mailto:hschmees@heringschuppener.com)